



KERAMIKMUSEUM WESTERWALD

DEUTSCHE SAMMLUNG
FÜR HISTORISCHE
UND ZEITGENÖSSISCHE KERAMIK

Lindenstraße 13
56203 Höhr-Grenzhausen
02624-946010
kontakt@keramikmuseum.de
www.keramikmuseum.de

Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag
10 - 17 Uhr



KERAMIKMUSEUM
WESTERWALD

EINTRITTSPREISE

Erwachsene 7 €

Ermäßigt 4 €

Kinder • Rentner • Schüler • Studierende
Gruppen mit Führung • WW-Card

frei

Personen mit Einschränkungen • Erwerbslose
Mitglieder Förderkreis KMW • Freundeskreis LMW
Ehrenamtskarte RLP • Museumsverband RLP
Studierende in Höhr-Grenzhausen • Sponsoren
Mitglieder BFZK • Kinder bis 6 Jahre

Familien 10 €

max. 2 Erwachsene mit mind. 1 Kind

Führung 35 €

exkl. Eintritt • max. 25 Personen • 1 Std.

Töpferdemonstration 25 €

exkl. Eintritt • max. 25 Personen • ca. 30 Min.

Kindergeburtstag 130 €

inkl. Eintritt • max. 10 Kinder • 2,5 Std.

Workshop / Fortbildung 140 €

inkl. Eintritt • max. 10 Personen • 2,5 Std.

Schulklassen Führung 60 €

inkl. Eintritt • 1 Std.

Schulklassen und Kindergärten
Workshop 120 €

inkl. Eintritt • max. 10 Personen • 2,5 Std.

Bild © Werner Baumann

Keramikmuseum
Westerwald

Wir stehen auf Ton

Das Keramikmuseum Westerwald präsentiert die faszinierende Geschichte der Arbeit mit Ton.

Viele unserer ausgestellten Objekte haben eine lange Reise hinter sich. Manches Gefäß schaffte es bis ans andere Ende der Welt. Die Anfänge der Exponate liegen meist in einer Westerwälder Tongrube.

Besuchen Sie uns und begeben Sie sich auf eine Zeitreise, die vor mehr als 30 Millionen Jahren anfing und bis heute nichts von ihrem Zauber eingebüßt hat.

Bild: Rijksmuseum Amsterdam

Johannes Vermeer, Claude Monet, Max Pechstein, Georg von England, Kaiserin Augusta, N´Goran Koffi, Henry van de Velde: alle waren begeistert von dem Westerwälder Steinzeug. Erfahren Sie den Grund und lassen Sie sich anstecken.

Auch heute kommt kein Mensch ohne Keramik durch den Tag. Wussten Sie schon, dass keramische Rohstoffe eine wichtige Rolle in der Entwicklung von energieschonenden Produkten spielen?

Der zeitgenössische und künstlerische Umgang mit dem keramischen Material wird in Sonderausstellungen gezeigt und durch internationale Wettbewerbe gefördert.

Die Vermittlung unserer Geschichte und Gegenwart ist uns wichtig. Deshalb haben wir für jede Altersgruppe ein individuelles Programm.

Bei einem Besuch im Keramikmuseum Westerwald können Sie in unserer gut ausgestatteten Museumswerkstatt unter fachkundiger Anleitung auch gerne selbst kreativ werden. Eine kulinarische Erholung gibt es im Museumscafé.

Lust auf mehr?

Höhr-Grenzhausen ist nicht nur die Wiege, sondern auch das moderne Zentrum des keramischen Handwerks. In der Umgebung finden Sie viele Töpferwerkstätten, die Sie gerne besuchen können.

www.keramik-stadt.de

